



Antwort zur Anfrage Nr. 1502/2011 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hechtsheim zur Sitzung am 25.08.2011 betreffend der Platzreinigung „**Auf dem Hewwel**“

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Frage:

Wurde der Beschluss des Ortsbeirates, die Reinigungspflicht für den Platz dem Entsorgungsbetrieb zu übertragen, inzwischen durchgeführt?

Antwort:

Die angekündigte Änderung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Stadt Mainz und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) kann aufgrund zahlreicher zu berücksichtigender Widmungen von Straßen, Einziehungen von Verkehrsflächen und Straßenbenennungen und – umbenennungen voraussichtlich erst im Herbst 2011 den städtischen Gremien als Beschlussvorschlag vorgelegt werden.

Grundsätzlich ist zu der vorgemerkten Aufnahme des Platzes „Auf dem Hewwel“ (ohne den Verbindungsweg zur Bacchusstraße) in den Teil A des als Anlage zur Straßenreinigungssatzung geführten Straßenverzeichnisses anzumerken, dass auch die gebührenpflichtige Straßenreinigung die Pflege der Baumscheiben nicht umfasst. Das unschöne Platzbild jedoch insbesondere von diesen begrünten Baumscheiben ausgeht.

Des Weiteren gilt es zu bedenken, dass die angrenzenden Grundstücke in der Regel von Verwaltungen betreut werden, die auf Hausmeisterdienste zugreifen. Oftmals wird die sodann zu erhebende Straßenreinigungsgebühr von den Grundstückseigentümern somit als Doppelbelastung empfunden.

Frage:

Gibt es die Möglichkeit, auf dem Platz einen Bewegungsparcours für ältere Mitbürger, wie es sie bereits in Hessen gibt, zu schaffen?

Antwort:

Das Grünamt hat eine Reihe von ortsunabhängigen Grundideen für einen Bewegungsparcours entwickelt, eventuell integriert in einen Mehrgenerationenplatz.

Eine Umsetzung scheiterte jedoch bislang, bedauerlicherweise, immer an den finanziellen Mitteln.

Mainz, 24. August 2011

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete